

leichter Form um 225 000 RM auf 75 000 RM durch Zusammenlegung der Aktien 4 : 1.

Bilanz am 31. März 1931: Aktiva: Grundst. u. Gebäude 164 000, Betriebseinricht. 139 000, Beteil. 500, Kassebestand, Postscheck- u. Bankguth. 2426, Außenstände 292 617, Warenvorräte 82 171, Verlust (12 092 ab Gewinnvortrag aus 1929/30 6609) 5429. — Passiva:

A.-K. 300 000, R.-F. 30 000, Hyp. 193 000, Schulden 163 203. Sa. 626 203 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Gen.-Unk. 88 340, Steuern u. soz. Lasten 36 672, Abschr. 8529. — Kredit: Betriebsüberschüsse 121 444, Verlust 1930/31 12 092. Sa. 133 542 RM.

Dividenden 1926/27—1930/31: 6, 6, 6, 0, 0 %.

Wetterauer Druckerei und Verlag, Aktiengesellschaft.

Sitz in Friedberg (Hessen).

Vorstand: Landtagsabgeordneter Rechtsanwalt Dr. von Helmolt, Friedberg; Landwirt Rob. Wehrheim, Rodheim; Landwirt Oekonomierat Adolf Hensel, Dortelweil.

Aufsichtsrat: Oekonomierat Karl Breidenbach, Dorheim; Gutsbesitzer Gg. Christian, Unterliederbach; Landtagsabgeordneter Fenchel, Oberhörger; Landwirt Jean Schuldt, Staden.

Gegründet: 8./6. 1907; eingetr. 28./12. 1907. Firma bis 26./2. 1930; „Neue Tageszeitung“ Druckerei und Verlag Akt.-Ges.

Zweck: Betrieb ein. Druckerei, Verlag von Zeitungen, Zeitschriften und Büchern, sowie die Vornahme aller hierauf bezüglichen Geschäfte. Die Ges. ist zu dem Zweck insbesondere berechtigt, Verlagsrechte, Immobilienanlagen und dergl. zu erwerben und zu verwerthen.

Kapital: (Sanierung beantragt) 72 560 RM in 3628 Aktien zu 20 RM.

Urspr. 150 000 M in 750 Nam.-Aktien zu 200 M. Die G.-V. v. 19./10. 1922 hat Erhöh. auf 1 500 000 M beschlossen. Die Umstell. des A.-K. erfolgte von 1 500 000 Mark auf 72 560 RM in 3628 Akt. zu 20 RM. Die G.-V. v. 30./9. 1931 sollte beschließen Zusammenleg. des A.-K. von 72 560 RM auf 7256 RM (Zusammenleg. 10 : 1) und Wiedererhöh. auf 50 000 RM. Näheres wurde über die Durchführung nicht bekanntgegeben.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1930: Aktiva: Nicht eingez. A.-K. 3800, Kasse und Postscheck 538, Wertp. 950, Debitoren und Inv. 95 564, Warenvorräte 7549, Verlust 1926/28 24 462, Verlust 1930 11 536. — Passiva: A.-K. 72 560, Kredit. 71 841. Sa. 144 401 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Allg. Geschäftskost. 121 602, Abschr. 12 636. — Kredit: Einnahmen 122 701, Verlust 1930 11 536. Sa. 134 235 Reichsmark.

Dividenden 1927—1930: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Buchdruckerei u. Verlagsanstalt Merkur Akt.-Ges. in Liqu.

Sitz in Gautzsch bei Leipzig.

Lt. G.-V. vom 8./9. 1930 Auflös. und Liqu. der Ges. Liquidator: Dir. Paul Linder, Oetzsch-Markkleeberg.

Aufsichtsrat: Vors.: Buchdruckereibesitz. Erich

Sitz, Neusalz a. Oder; Heinrich Linder, Heinrichsdorf; Frau E. Linder, Oetzsch.

Kapital: 40 000 RM in 400 Aktien zu 100 RM.

Otto Hieronymi, Aktiengesellschaft.

Sitz in Göttingen, Brauweg 26—28.

Vorstand: Theodor Steinbach, Rudolf Giessler.

Aufsichtsrat: Israel Polak, Adeleben; Fabrikbesitzer Hans Hansen-Schmitt, Dipl.-Ing. Bruno Brunke, Berlin; Rechtsanwalt u. Notar Dr. Busse, Göttingen.

Gegründet: 12./5. 1926; eingetr. 10./7. 1926.

Zweck: Herstellung von Farbenkarten und Musterkarten und der Handel mit Fabrikaten der Buch- und Steindruckerei sowie der Betrieb ähnlicher Fabrikations- und Handelsgeschäfte und die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen.

Kapital: 100 000 RM in 1000 Aktien zu 100 RM.

Urspr. 200 000 RM in 2000 Akt. zu 100 RM, dann herabgesetzt um 100 000 RM auf 100 000 RM durch Zusammenlegung der Aktien 2 : 1.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. (bis 1930 Kalenderjahr). — G.-V.: 1932 am 4./3. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1932: Aktiva: Grundst. 12 000, Gebäude 114 600, Masch. 47 600, Betriebsanlagen

8700, Mobil. 4000, Schriften und Steine 13 000, Masch.-Einricht. 1000, Waren 15 000, Debit. 33 105, Kasse 132, Postscheck 191, Wechsel 411, Eff. 1000, Kreissparkasse 420, Commerzbank Sperr-K. 142, Verlust 1931/32 32 164. — Passiva: A.-K. 100 000, R.-F. 51 782, Dresdner Bank 75 436, Commerz u. Privat-Bank 7274, Kredit. 17 306, Akzente 10 255, Delkr. 1563, Darlehen 16 340, Transi-toren 3500, Deutsche Bank 8. Sa. 283 465 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Hand-lungs-Unkosten 10 389, Betriebs-Material 3245, Gehälter 14 515, Löhne 42 996, Frachten 1262, Provis. 17 399, Steuern 5709, Beleucht. 2465, Reklame 196, soziale Lasten 5196, Reparatur. 1170, Zinsen 9678, Abschreibung 9717. — Kredit: Fabrikationserlöse 93 577, Verl. 32 164 Sa. 125 741 RM.

Dividenden 1927—1931: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Otto Henning, Akt.-Ges. in Liqu.

Sitz in Greiz i. Vogtl., Papiermühlenweg 12.

Durch Beschluß der G.-V. vom 2./12. 1931 ist die Ges. aufgelöst. Liquidator: Kaufmann Ernst Moebius in Greiz.

Aufsichtsrat: Vors.: Rechtsanwalt Dr. Walter Großkopf, Stellv.: Fabrikbes. Herbert Berthold, Färbe-reibesitzer Ernst Weitze, Greiz.

Gegründet: Am 11./7. bzw. 14./9. 1907 mit Wir-kung ab 1./9. 1907; eingetr. 20./9. 1907.

Zweck: Herstellung und Vertrieb von lithographi-schen, Lichtdruck- und Buchdruckerzeugnissen.

Kapital: 156 000 RM in 1560 Akt. zu 100 RM.